

Nachbarschaftshilfe **Nette Nachbarn**



IN DER PFARREI NIEDERMURACH

Projektträger: Pfarramt Teunz
Pfr. Herbert Rösl Tel. 09671 - 501

Koordination:: Michaela Gleißner Mobil: 0174 2128600

☺ FÜR EINANDER DA SEIN ! GEMEINSAM GEHT ES BESSER ! ☺

Was macht NeNa? Was gute und nette Nachbarn eben so tun: Sie passen kurzfristig mal auf Kinder auf, begleiten alte Menschen auf Spaziergängen, helfen bei Behördengängen und beim Ausfüllen von Anträgen, machen Besorgungen und gehen Einkaufen für jemand, der das nicht mehr selbst erledigen kann, fahren ältere Menschen auch schon mal zum Arzt oder zum Gottesdienst,... gießen mal Blumen, wechseln eine kaputte Glühbirne aus, hängen Vorhänge auf oder erledigen sonstige kleine Handgriffe im Haus, die ältere Leute nicht mehr so hinkriegen,... bleiben mal eine Stunde bei einem Kranken sitzen, damit die pflegenden Angehörigen eine kurze Verschnaufpause oder Zeit zum Erledigen von wichtigen Besorgungen haben,oder kommen einfach mal vorbei zum freundlichen Plaudern, zum Vorlesen oder auch zum Mit-Einander-Beten.

Für wen ist NeNa da? Jeder, der Hilfe braucht, kann sich an **NeNa** wenden: Alleinerziehende, Alleinstehende, ältere Menschen, Frauen und Männer, die kurzfristig Hilfe benötigen - egal, welcher Konfession sie angehören - oder auch gar keiner.

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von NeNa
verrichten ihren Dienst ehrenamtlich,
das heißt: kostenlos und ohne jegliche Bezahlung
und sind zur absoluten Verschwiegenheit über ihre Einsätze
verpflichtet.

Brauchen Sie Hilfe, scheuen Sie sich nicht, anzurufen. Telefon-Nr.
für Niedermurach u. Umgebung: 0174 2128600 bei Michaela Gleißner

Die Koordinatorin versucht dann, eine geeignete Person für Ihre Belange zu ordern, damit Ihnen schnelle Hilfe zuteil wird.

NeNa VERSTEHT SICH NICHT ALS KONKURRENZ ZU SOZIAL-DIENSTEN UND GEWERBLICHEN DIENSTLEISTUNGSFIRMEN.

Sollte die Hilfsbedürftigkeit über das Maß der normalen Nachbarschaftshilfe hinausgehen, wird NeNa auf professionelle Hilfsdienste verweisen, wie z. B. soziale Pflegedienste, Hospizinitiativen, Krankenfahrten (*kann eventuell vom Arzt verordnet werden*), Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, usw.

*Mögest du immer einen Freund an deiner Seite haben,
der dir Vertrauen gibt,
wenn es dir an Licht und Kraft gebricht.*